

Carsten Bauer

**Trust und Anstalt
als Rechtsformen
liechtensteinischen
Rechts**



PETER LANG

Europäischer Verlag der Wissenschaften

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XI
I. Problemstellung	1
II. Die Treuhänderschaft (Trust) nach liechtensteinischem Recht	3
1. Begriff und Konzeption der Treuhänderschaft	3
2. Anwendbarkeit des liechtensteinischen Rechts	4
3. Errichtung der Treuhänderschaft	6
3.1. Publizitätspflicht und Öffentlichkeitsregister	7
3.2. Inhalt der Treuhandurkunde	8
3.3. Treugut	9
4. Die Beteiligten an der Treuhänderschaft	10
4.1. Der Treugeber	11
4.2. Der Treuhänder	12
4.2.1. Bestellung des Treuhänders	12
4.2.2. Beendigung der Treuhänderstellung	13
4.2.3. Pflichten des Treuhänders	15
4.2.4. Rechte des Treuhänders	17
4.2.5. Haftung des Treuhänders gegenüber den Beteiligten	17
4.3. Die Begünstigten	19
4.3.1. Bestimmung der Begünstigten	19
4.3.2. Festlegung der Begünstigung	20
4.3.3. Rechte der Begünstigten	21
4.4. Wirkung der Treuhänderschaft gegenüber Dritten	23
4.4.1. Die Haftungssituation des Treuhänders	23
4.4.2. Gläubiger des Treuhänders	23
4.4.3. Gläubiger des Treugebers	24
4.4.4. Gläubiger der Begünstigten	24
5. Behördliche Aufsicht über die Treuhänderschaft	25
5.1. Kriterien der Aufsichtsunterstellung	25
5.2. Aufsichtsfunktionen	26
6. Beendigung und Änderung der Treuhänderschaft	27
6.1. Beendigungsgründe	27

6.2. Durchführung der Beendigung und Pflichten des Treuhänders	29
6.3. Änderung der Treuhänderschaft.....	29

III. Das Treuunternehmen (Trust reg.) im Vergleich zur Treuhänderschaft.....

1. Begriff und Konzeption.....	31
1.1. Eigentliche Geschäftstreuhand.....	32
1.2. Uneigentliches Treuunternehmen.....	32
2. Gründung und Beendigung.....	33
3. Organe des Treuunternehmens.....	34
4. Begünstigte des Treuunternehmens.....	35
5. Kontrollstelle und Aufsicht.....	35
6. Haftung.....	36

IV. Die Anstalt im liechtensteinischen Recht.....

1. Begriff der Anstalt.....	37
2. Gründung der Anstalt.....	38
2.1. Statuten.....	39
2.2. Anmeldung und Eintragung im Öffentlichkeitsregister.....	40
2.3. Wortlaut der Firma.....	41
2.4. Zweck der Anstalt.....	42
2.5. Anstaltskapital.....	43
3. Organe der Anstalt.....	44
3.1. Inhaber der Gründerrechte.....	44
3.1.1. Kompetenzen des Gründers.....	44
3.1.2. Rechtsverhältnis zwischen Gründer und Anstalt.....	45
3.1.3. Übertragbarkeit der Gründerrechte.....	46
3.2. Verwaltung.....	47
3.2.1. Mitglieder der Verwaltung.....	47
3.2.2. Aufgaben der Verwaltung.....	49
3.3. Kontrollstelle.....	50
3.4. Repräsentanz.....	51
4. Begünstigte.....	52
5. Rechnungswesen.....	53
Ö.Haftung.....	54
7. Liquidation und Löschung der Anstalt.....	54

V. Die Besteuerung von Sitz- und Holdinggesellschaften in Liechtenstein	57
1. Sitz- und Holdinggesellschaften	57
1.1. Begriff	57
1.2. Bürobetrieb und Tätigkeit	58
1.3. Steuern und Steuerprivilegien	59
1.4. Gebühren	61
2. Besteuerung von Treuhänderschaften	61
2.1. Steuern bei der Errichtung und Ausschüttung	61
2.2. Laufende Besteuerung	62
3. Besteuerung von Anstalten und Treuunternehmen	63
3.1. Steuerliche Behandlung bei der Gründung	63
3.2. Laufende Besteuerung	63
4. Honorarkosten	64
VI. Die Anerkennung und Besteuerung der liechtensteinischen Gesellschaften in Deutschland	65
1. Steuerliche Behandlung von Treuhänderschaften	65
1.1. Einbringung und Übertragung des Vermögens	65
1.2. Thesaurierte Einkünfte des Trustvermögens	68
1.3. Ausschüttungen aus dem Trustvermögen	69
1.4. Beendigung der Treuhänderschaft	70
2. Steuerliche Behandlung von Treuunternehmen	70
2.1. Treuunternehmen ohne Rechtspersönlichkeit	71
2.1.1. Treuunternehmen als nichtrechtsfähige Vermögensmasse	71
2.1.2. Einkünfte des Treuunternehmens	71
2.1.3. Kostendes Treuunternehmens	72
2.1.4. Treuunternehmen als Zwischenerwerber des Vermögens	72
2.1.5. Treuunternehmen als Familienstiftung	73
2.2. Treuunternehmen mit Rechtspersönlichkeit	74
3. Steuerliche Behandlung von liechtensteinischen Anstalten	75
3.1. Theorien zur zivilrechtlichen Anerkennung	75
3.2. Einordnung der Anstalt im deutschen Steuer- und Zivilrecht	76
3.3. Mißbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten der Anstalt	78
3.3.1. Anerkannte wirtschaftliche Aktivitäten einer Anstalt	78
3.3.2. Steuerliche Folgen des Mißbrauchs	80
3.4. Hinzurechnungsbesteuerung nach dem Außensteuerrecht	81
4. Erhöhte Mitwirkungspflicht des Steuerpflichtigen	82

VII. Die Wahl einer geeigneten Gesellschaftsform	85
1. Begriff des kaufmännischen Gewerbes.....	85
2. Betrieb eines kaufmännischen Gewerbes.....	85
3. Betrieb keines kaufmännischen Gewerbes.....	87
VIII. Das Verhältnis Liechtensteins zum EWR	89
IX. Wesentliche Ergebnisse	91
Anhang I: Gründungsauftrag	93
Anhang II: Musterstatuten der Anstalt	95
Literaturverzeichnis	101